

# EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de  
eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 20  
19. Mai 2023

## Eppelheim wird für Insekten zur kulinarischen Oase

Erfolgreiche Bewerbung bei Projekt „Natur nah dran 2.0“



*Claudia Grau-Bojunga (v. l.), Benedikt Seelbach, Kirsten Hübner-Andelfinger, Alexander Wiede, Dirk Kretzschmar, Eva Distler, Nicole Debon, Gertraude Debon, Reinhard Debon und Katja Wörner begutachten die Fläche in der Schulstraße. Foto: Stadt Eppelheim*

Eppelheim will sich in den nächsten Monaten noch weiter zum Paradies für Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge entwickeln. Dazu trägt die erfolgreiche Bewerbung für das Projekt „Natur nah dran 2.0“ des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und Nabu Baden-Württemberg bei. Die Stadt ist damit eine von 16 Kommunen im Ländle – und neben Rheinstetten die einzige im Regierungsbezirk Karlsruhe –, die in diesem Jahr von einer Förderung bis zu 15.000 Euro bei der Umgestaltung von öffentlichem Grün zum naturnahen Bunt profitiert.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann, die die Bewerbung unterstützt hat, freut sich: „Die biologische Vielfalt und ein gutes Stadtklima liegen mir sehr am Herzen. Mit dieser Bewerbung zeigen wir als Verwaltung, dass wir uns der Verantwortung für unsere Natur und Umwelt bewusst sind und diese auch gerne übernehmen.“

Fortsetzung auf Seite 4

**Berufsberatung im Rathaus  
für Jugendliche** Seite 5

**Biotop-Spaziergang mit  
Benedikt Seelbach** Seite 5

**Aktuelle Stellenangebote**  
Seite 7

**Aus dem Vereinsleben**

ab Seite 14

## Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	<b>76 63 77</b>
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	0761/120 120 00
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

## Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

**Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter:  
info@eppeilheim.de**

**Vereinbaren Sie gerne einen Termin.**

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-207
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

## Öffentliche Einrichtungen

<b>Stadtbibliothek</b> , Jahnstr. 1	766290
<b>Hallenbad</b> , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Nähere Infos unter: <a href="http://www.swhd.de/gisela-mierke-bad">www.swhd.de/gisela-mierke-bad</a>	

**Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH**  
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

### Schulen

<b>Theodor-Heuss-Grundschule</b> ,	
Frau Grèus	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
<b>Friedrich-Ebert-Schule</b> , Frau Sartison	76 33 01
<b>Humboldt-Realschule</b> , Frau Back	76 33 43
<b>Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium</b> , Frau Maier,	76 55 00
<b>Kindertagesstätten Postillion e.V.</b> , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
<b>Kindergarten Regenbogen</b> Frau Lorenz	7191598
<b>Kinderkrippe</b> Frau Aldinger	7191522
<b>Kommunale Kindertagesstätte</b>	
<b>Villa Kunterbunt, Kindergarten</b> , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
<b>Evng. Kindertagesstätte Sonnenblume</b> ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
<b>Evng. Kindergarten</b> , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
<b>Evng. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel</b> ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
<b>Kath. Kindergarten</b> , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
<b>Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard</b> , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

## Hilfsdienste

**AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30  
**Jugendtreff** - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.  
76 81 42

**Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz**, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

**Kommunaler Seniorentreff**, im Restaurant „Belcanto“

**Nachbarschaftshilfe** des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,  
Hauptstraße 109 4 33 23 35

**Psychologische Beratungsstelle für**  
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,**  
**sexualpädagog. Prävention:**

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr  
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,  
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83  
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

**Telefonseelsorge** 0800/1110111

**Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis**, Friedrich-Ebert-Anlage 9,  
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0  
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de  
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung  
und Schwangerenkonfliktberatung

## Notdienste

**Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg**  
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117  
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

**Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg**  
**Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und**  
**Jugendmedizin** Altbau Chirurgische Klinik,  
Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Tel. 116117  
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;  
Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

**Zahnärztlicher Notfalldienst** Tel. 3 54 49 17  
**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**  
montags bis freitags von 19 abends bis 5 Uhr morgens; an Wochenenden  
von Freitagabend, 19 Uhr, bis Montagmorgen, 5 Uhr (rund um die Uhr);  
an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen rund um  
die Uhr. **Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.**

**Augenärztlicher Notdienst** Tel. 116117

**Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD**  
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

**Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis**,  
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629  
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de  
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung**  
Tel. 30 11 83

**AVR Kommunal AÖR**  
Zentrale: **0 72 61/931-0**  
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10  
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02  
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95  
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

**AVR GewerbeService GmbH –**  
**Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle** 06221 878-400

### Freitag, 19.05.

Aurum Apotheke, Grüne Meile 52, HD (Bahnhof), Tel. 3 92 87 50

### Samstag, 20.05.

Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel. 2 57 88

### Sonntag, 21.05.

Schwan-Apotheke, Hauptstr, 176, HD, Tel. 2 24 87

### Montag, 22.05.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzingen Str. 51, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

### Dienstag, 23.05.

Europa-Apotheke, Eppelheimer Str. 8, HD-Bahnhof, Tel. 2 13 03

### Mittwoch, 24.05.

Apotheke Schmitt, Steubenstr. 44, HD-Handschuhsheim, Tel. 400042

### Donnerstag, 25.05.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, 69214 Eppelheim, Tel. 764854





## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, schreibt auf der Grundlage der VOB/A die folgenden Arbeiten in der Seestraße in Eppelheim öffentlich aus.

I. w. fallen folgende Mengen an:

#### 1. Kanalbauarbeiten (Bereich 2)

ca. 1 Stk. Umschließen Hausanschluss von DN 150 auf DN 250 StB  
ca. 1 Stk. Umschließen Hausanschl. von DN 200 auf EI DN 1000/15000 StB

#### 2. Trinkwasserversorgung (Bereich 3)

ca. 20 Stk. Hausanschlüsse erneuern

#### 3. Straßenbau (Bereich 4)

ca. 1.000 m<sup>3</sup> Lösen und laden von Boden  
ca. 1.500 m<sup>2</sup> Asphaltabbruch  
ca. 800 m<sup>3</sup> Frostschutz- und Schottertragschicht  
ca. 700 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht (wasserundurchlässig)  
ca. 1.600 m<sup>2</sup> Pflasterarbeiten  
ca. 200 lfdm Entwässerungsrinne  
ca. 5 Stk. Pflanzhochbeete mit Boden (ca. 2,5 x 1,5 m)  
ca. 1 Stk Pflanzhochbeete ohne Boden (ca. 9,5 x 2,5 m)  
ca. 30 m<sup>2</sup> Wassergebunden Decke

#### 4. Die Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH beabsichtigen (Bereich 5):

- Verlegung von ca. 40 m Leerrohre d 32 bis kleiner d 90 mm
- Verlegung von ca. 1080 m Leerrohre d 90 mm
- Verlegung von ca. 620 m Speedpipe-Rohrverband bis d 50 mm
- Verlegung von ca. 150 m Speedpipe-Einzelröhrchen bis d 25 mm
- Verlegung von ca. 670 m NAYCWY 3x150/150 mm<sup>2</sup>
- Verlegung von ca. 150 m NYCWY 4x25/16 mm<sup>2</sup>
- Verlegung von ca. 300 m NYCY 4x6/6 mm<sup>2</sup>
- Herstellung von Verbindungen zum bestehenden Kabel- und Beleuchtungsnetz.

**Submission: 16.06.2023**, 11.00 Uhr,  
Ausführung: Juli 2023 – März 2024

Es ist vorgesehen, den Auftrag für die nach diesem Leistungsverzeichnis auszuführenden Arbeiten dem wirtschaftlichsten Angebot für die Summe aller Bereiche zu erteilen.

Die Vergabe der Leistungen erfolgt direkt durch die einzelnen Vertragspartner.

Die Stadt Eppelheim und die SWH-N führen die Ausschreibung für oben genannte Maßnahme gemeinsam durch, bleiben aber jeweils rechtlich selbstständige Vertragspartner.

Auf Verlangen der Auftraggeber sind vom Bieter Referenzschreiben anderer Auftraggeber bzgl. gleichartig ausgeführter Arbeiten vorzulegen. Ebenso die Zertifizierung nach dem DVGW-Arbeitsblatt GW 301 und GW 381 und die entsprechenden Nachweise der Berufsgenossenschaft und des Finanzamtes.

Die Ausschreibungsunterlagen werden ab dem 15.05.2023 von der Stadt Eppelheim, Bauamt, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim, ausgegeben.

Submissionstermin, wie oben genannt, im Rathaus, Sitzungszimmer, 2. OG.

Planung und Bauüberwachung:

- Albrecht Ingenieurbüro GmbH, Im Buschgewann 25,
- 69123 Heidelberg
- Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH, Kurfürsten Anlage 42-50, 69115 Heidelberg

Patricia Rebmann,  
Bürgermeisterin

## Bebauungsplan „Zwischen Karl-Metz-Straße und Heinrich-Schwegler-Straße“

### Erneute Bekanntmachung über die erneute Durchführung der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

#### 1. Billigungs- und Auslegungsbeschluss

In der öffentlichen Sitzung vom 27. März 2023 hat der Gemeinderat den vom Planungsbüro Schippalies erarbeiteten Entwurf des Bebauungsplans „Zwischen Karl-Metz-Straße und Heinrich-Schwegler-Straße“ in der Fassung vom 14.02.2023 gebilligt und die erneute Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Das Plangebiet hat eine Größe von ca. 4.000 m<sup>2</sup>. Folgende Grundstücke liegen innerhalb des Plangebiets: Flst.-Nr. 123, 4674, 4675 und 4676 sowie Teile des Grundstücks 125 (Heinrich-Schwegler-Straße). Die genaue Abgrenzung ist der Planzeichnung zu entnehmen.



#### 2. Ziele und Zwecke der Planung:

Im Sinne der Innenentwicklung ist beabsichtigt, eine bisher untergenutzte Fläche in zentraler Stadtlage einer verdichteten Wohnbebauung zuzuführen. Damit können Teile des dringenden Bedarfs an Wohnraum in zentraler Lage gedeckt werden. Viele öffentliche Einrichtungen wie Rathaus, Schule, Kindergarten, Läden zur Deckung des täglichen Bedarfs, usw. sind fußläufig auf kurzem Wege erreichbar. Zudem ist das an die Hauptstraße und die Heinrich-Schwegler-Straße angrenzende Areal sehr gut erschlossen, auch mit einer direkten Anbindung an den ÖPNV. Insofern besitzt das Areal eine herausragende Bedeutung als innerstädtisches Entwicklungspotential zur Schaffung von Wohnraum und damit auch zur Belebung der Innenstadt.

Beabsichtigt ist die Realisierung eines neuen Wohnquartiers, das aus mehreren Mehrfamilienhäusern besteht. Auf dem Areal sollen ca. 55 Wohneinheiten in einem Mix aus unterschiedlichen Wohnungsgrößen entstehen. Das ebenerdig autofreie Quartier soll einen großzügigen, innenliegenden Freiraum mit Quartiersspielplatz erhalten. Die baurechtlich notwendigen Stellplätze sollen allesamt unterirdisch angeordnet und nachgewiesen werden.

Seitens des Nachbarschaftsverbandes wird die vorgesehene städtebauliche Konzeption mit kompakten Mehrfamilienhäusern ausdrücklich begrüßt. Es ist ein Baustein, um die dauerhaft große Nachfrage nach Wohnraum auf immer weniger Fläche nachhaltig zu organisieren. Mit der Planung wird ein wichtiger Beitrag für die regionale Wohnraumversorgung in integrierter Lage geleistet.

Zur Deckung des nachweislichen Wohnbedarfs der Stadt Eppelheim ist die Aufstellung des Bebauungsplans dringend notwendig. Es können somit die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Realisierung der geplanten Wohngebäude geschaffen werden.

### 3. Planverfahren

Es handelt sich um einen klassischen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt werden kann.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren ohne Umweltprüfung aufgestellt. Das beschleunigte Verfahren gem. § 13a BauGB kann für Bebauungspläne angewendet werden, die der Innenentwicklung, Wiedernutzbarmachung von Flächen, Nachverdichtung oder anderen Maßnahmen der Innenentwicklung dienen. Im vorliegenden Fall handelt es sich um eine Wiedernutzbarmachung von Flächen mit Nachverdichtung.

Für Bebauungspläne der Innenentwicklung wird von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB einschließlich Umweltbericht nach § 2a BauGB sowie von der Überwachung nach § 4c BauGB abgesehen.

### 4. Erneute Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Bebauungsplanentwurf mit örtlichen Bauvorschriften wird mit textlichen Festsetzungen und Begründung in der Zeit

**vom 30.05. bis 30.06.2023**

- auf der Homepage der Stadt Eppelheim [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de) unter Politik und Verwaltung/Ämter/Amt für Bauverwaltung, Klima- und Naturschutz/Bauverwaltung/Bebauungspläne eingestellt.
- während der üblichen Dienststunden im Rathaus der Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim im Foyer des 2. Obergeschosses zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Der Gemeinde liegen folgende umweltbezogene Informationen und folgende nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zu folgenden Themen vor, die ebenfalls Gegenstand der Öffentlichkeitsbeteiligung sind:

- artenschutzrechtliche Prüfung des Vorhabens
- Geräuschimmissionsprognose
- eine Stellungnahme des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis, Untere Naturschutzbehörde, zu möglichen Vorkommen geschützter Arten sowie zur Sicherung von Ausgleichsmaßnahmen
- eine Stellungnahme des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis, Wasserrechtsamt, zur Versickerung von Niederschlagswasser
- eine Stellungnahme des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Gewerbeaufsicht und Umweltschutz, zu Lärmimmissionen

Die Öffentlichkeit kann sich hier über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und während der Auslegungsfrist – schriftlich, per Mail oder mündlich zur Niederschrift – zur Planung äußern. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Abgabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

### 5. Begründung für die erneute Offenlage

Nach § 4a Abs. 4 S. 1 BauGB sind der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung von Bauleitplänen sowie die auszulegenden Unterlagen zusätzlich in das Internet einzustellen und über ein

zentrales Internetportal des Landes zugänglich zu machen. Auf der Homepage der Stadt Eppelheim wurden bislang nur der Bebauungsplanentwurf sowie die dazugehörigen Anlagen eingestellt; die ortsübliche Bekanntmachung hingegen wurde nicht eingestellt.

Eppelheim, 19.05.2023

gez. Rebmann, Bürgermeisterin

### Aus dem Technischen Ausschuss

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,  
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Technischen Ausschusses am  
Montag, dem 22. Mai 2023 um 19:00 Uhr  
in den Bürgersaal ein.

#### Tagesordnung

– öffentlich –

- |         |   |
|---------|---|
| TOP 1   | Genehmigung der Niederschrift vom 17.04.2023                                  |
| TOP 2   | Bauvorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gem. §§ 34 BauGB |
| TOP 2.1 | Umbau und Nutzungsänderung zu Wohnraum  |
| TOP 2.2 | Umbau und Modernisierung einer Doppelhaushälfte                               |
| TOP 3   | Anfragen und Sonstiges  |
- Patricia Rebmann  
Bürgermeisterin

Die Sitzungsunterlagen können auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter → Politik und Verwaltung → Gemeinderat → Bürgerinformationssystem abgerufen werden.

### Informationen aus dem Rathaus

#### Eppelheim wird zur kulinarischen Oase für Insekten

Fortsetzung von der Titelseite



Gertraude Debon (v. l.), Nicole und Reinhard Debon, Dirk Kretschmar, Benedikt Seelbach, Alexander Wiede, Kirsten Hübner-Andelfinger, Eva Distler und Claudia Grau-Bojunga sind bei den Erläuterungen in der Grenzhöfer Straße dabei. Fotos: Stadt Eppelheim

Das Vorhaben begünstigt zum einen die biologische Vielfalt, weil die heimischen Pflanzen über das gesamte Stadtgebiet verteilt den Insekten kulinarische Oasen bieten. Zum anderen leistet es auch einen wichtigen Beitrag dazu, Grünflächen in Gemeinden und Städten widerstandsfähiger zu machen und gegen die Folgen des Klimawandels zu wappnen. Denn Wildpflanzen kommen mit Trockenheit und Hitze besser zurecht und brauchen meist keine künstliche Bewässerung – bei den zunehmend niederschlagsarmen Sommermonaten ein wichtiger Aspekt.

„Die Stadt Eppelheim wird damit weitere Trittsteine im Siedlungsraum schaffen und Grünflächen netzwerkartig verknüpfen“, freut sich der städtische Umwelt- und Naturschutzbeauftragte Benedikt Seelbach, der die Bewerbung für das Projekt „Natur nah dran 2.0“ initiiert und eingereicht hatte, auf die kommenden Aufgaben. „Die vorgesehenen Flächen werden sich in den nächsten Monaten zu artenreichen Biotopen verwandeln.“



Gemeinsam mit der Leiterin des Amtes für Stadtentwicklung und Immobilienmanagement, Kirsten Hübner-Andelfinger, traf er sich für eine erste Besichtigung mit Katja Wörner vom Nabu Baden-Württemberg. Sie lobte die hohe Qualität der Bewerbung und die Flächenauswahl: „Das ist eine sehr gute Mischung aus geplanten Wiesen, Säumen, Staudenbeeten und Magerrasen.“

Mit dabei waren außerdem die vom Nabu beauftragte Diplom-Biologin Dr. Eva Distler, der Eppelheimer Bauhofleiter Alexander Wiede und Stadtgärtner Dirk Kretzschmar. Damit sich die Flächen langfristig gut entwickeln, werden die Mitarbeiter der kommunalen Bauhöfe und Gärtnereien geschult und vor Ort beraten. Stadträtin Claudia Grau-Bojunga (Grüne), die Neckargemünder Nabu-Vorsitzende Gertraude Debon sowie Reinhard und Nicole Debon, Mitglieder der Eppelheimer Nabu-Gruppe, schlossen sich dem Rundgang an.



„Die Stadt hat bereits begonnen, ihre innerstädtischen Grünflächen naturnah und insektenfreundlich zu gestalten und zu pflegen“, erläuterte Kirsten Hübner-Andelfinger und präsentierte gleich bei der ersten Station der Begehung ein gelungenes Beispiel: den wiederbelebten Bachlauf an der Schulstraße vor der Theodor-Heuss-Schule (Foto oben).

Direkt nebenan soll es jetzt – nicht zuletzt dank der Projektförderung durch „Natur nah dran 2.0“ – auch weitergehen. Eva Distler erklärte, wie aus der 80 Quadratmeter großen, intensiv gemähten Wiese durch Einsatz von gebietsheimischem Saatgut und anschließender extensiver Pflege ein ökologisch wertvolles Areal werden kann.

Weitere Flächen, die sich für eine Umgestaltung eignen und Stationen der Begehung waren, sind unter anderem die rund 200 Quadratmeter große Wiese bei der Humboldt-Realschule, eine rund 80 Quadratmeter große Bepflanzung an der Grenzhöfer Straße, weitere Wiesen an der Ecke Grenzhöfer Straße/Geschwister-Schöll-Straße (etwa 70 Quadratmeter) und am Georgien-Platz (rund 40 Quadratmeter) sowie eine Parkbucht an der Albert-Schweitzer-Straße (etwa 30 Quadratmeter).

Im Lauf des Rundgangs wurden weitere Vorteile der Teilnahme am „Natur nah dran 2.0“-Projekt offensichtlich: Die Vorbildfunktion macht Biodiversität vor Ort erlebbar. Wildpflanzen kennenlernen, summende Wildbienen und Hummeln zu beobachten – das alles trägt dazu bei, ein Bewusstsein für das Thema Artenschutz zu entwickeln.

Kommunen sind dabei ein Vorbild für die Bevölkerung: Denn auch private Gärten könnten naturnah angelegt werden, wie Eva Distler erklärte. Kleinräumige Maßnahmen wie die angedachten im Eppelheimer Stadtgebiet regten Bürgerinnen und Bürger oft zum Nachmachen auf dem heimischen Grundstück an, wenn sie sehen, dass die Mittel für eine Realisierung häufig unkompliziert sind.

Die Umsetzung des Projekts im öffentlichen Raum ist aber auch Teil der Bürgerbeteiligung, wie Beispiele aus den vergangenen Jahren beweisen. Lehrerinnen und Lehrer mit ihren Schulklassen, Baumpaten sowie Initiativen wie die Zukunftswerkstatt oder der Interkulturelle Garten helfen für ein gutes Ergebnis gerne zusammen und engagieren sich für die Gesellschaft.

Und so geht es nun weiter: Am Mittwoch, 17. Mai, findet in Wiesloch die offizielle Auftaktveranstaltung mit allen 16 Kommunen, die die Förderung bekommen, statt. Danach macht sich der Um-

welt- und Naturschutzbeauftragte Benedikt Seelbach mit seinem Team an die Detailplanung, in die die Tipps von Eva Distler einfließen. Wenn der Nabu dann grünes Licht gegeben hat, kann es schon im Sommer losgehen. Dem Eppelheimer Paradies für Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge steht nichts mehr im Weg.

### Hintergrund:

Das Kooperationsprojekt „Natur nah dran 2.0“ von Nabu und Land wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Ziel ist es, Städte und Gemeinden mit Rat und Tat dabei zu unterstützen, Grünflächen im Sinne der Biodiversität umzugestalten. Von 2022 bis 2027 werden erneut jährlich 15 Städte und Gemeinden (2023 ausnahmsweise 16) gefördert. In der ersten Projektstaffel wandelten von 2016 bis 2021 bereits 61 Kommunen über 230.000 Quadratmeter naturnah um.

### Berufsberatung im Eppelheimer Rathaus



Die Stadt Eppelheim bietet in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Heidelberg eine niederschwellige und wohnortnahe Berufsberatung für Jugendliche an, die bisher keinen Ausbildungsplatz gefunden haben. Ute Sach und Martina Weber sind das nächste Mal am Dienstag, 6. Juni, von 8.30 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr im Bürgersaal des Rathauses anzutreffen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ute Sach (Foto) weiß aus ihrer Erfahrung als Berufsberaterin:

„Wir stellen oftmals fest, dass der Weg zu uns nach Heidelberg in die Arbeitsagentur zu weit ist – insbesondere bei jungen Menschen, die bisher noch nicht wissen, welchen Beruf sie ergreifen wollen. Und davon gibt es immer mehr.“ Deshalb bietet sie mit ihrer Kollegin eine vollwertige Beratung vor Ort an – objektiv, neutral und kostenlos. „Wenn die Jugendlichen nicht zu uns kommen, dann kommen wir eben zu ihnen. Darüber hinaus ist die lebensbegleitende Berufsberatung ein gesetzlicher Auftrag der Bundesagentur für Arbeit.“



Neben Ausbildungsmöglichkeiten informieren die beiden Expertinnen auch über duale Studiengänge oder planen die sinnvolle Überbrückung eines sogenannten Gap-Jahres nach der Schulzeit, beispielsweise durch ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ). Auch Studienzweifer sind willkommen. Foto: Stadt Eppelheim

Ein weiterer Termin ist am Dienstag, 4. Juli, von

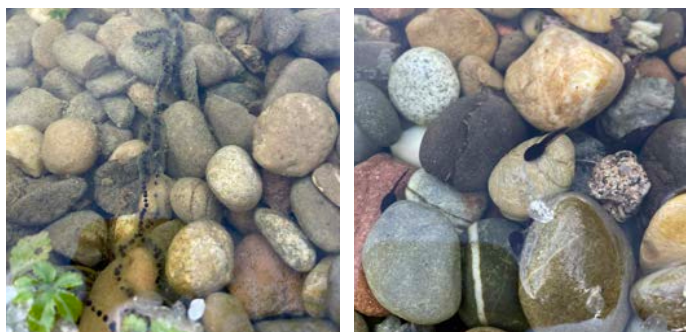
8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Aber auch außerhalb der Zeiten im Rathaus kann man Kontakt mit der Berufsberatung aufnehmen: telefonisch unter 06221/52 47 77 oder unter: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/heidelberg/berufsberatung-vor-dem-erwerbsleben-heidelberg>

### Biotop-Spaziergang unter sachkundiger Führung

„Betreten verboten“ heißt es in der Regel auf Eppelheimer Biotopen. Im Rahmen der Umweltbildung macht die Stadt Eppelheim allerdings eine Ausnahme und lädt am Donnerstag, 25. Mai 2023, um 18.30 Uhr zu einem Biotop-Spaziergang unter der Leitung des Umwelt- und Naturschutzbeauftragten Benedikt Seelbach ein.

Nach tollem Einsatz im vergangenen Oktober (wir berichteten über den Biotop-Pflegeinsatz) wollen wir uns gemeinsam anschauen, was die getane Arbeit bewirkt hat. Die von der Verwaltung ge-

machten Beobachtungen möchten wir gerne mit allen Interessierten teilen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Schauen Sie gerne bei einem Spaziergang in der Feldflur am Biotop „Zwirn“ südlich des Dirt Parks vorbei.



Laich (links) und Kaulquappe (rechts) sind beim Biotop-Spaziergang zu beobachten. Fotos: Stadt Eppelheim

### Aus dem Fundbüro

Nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden in den vergangenen Monaten abgegeben und können während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06221/794-122 oder -120) oder per E-Mail: buergeramt@eppeleheim.de von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundsache	Fundort	Funddatum
Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln	unbekannt	09.03.2023
Einzelschlüssel	unbekannt	09.03.2023
Damenfahrrad	Nadlerstraße	20.02.2023
Mütze	Rathausgebäude	13.03.2023
Einzelschlüssel	Vorplatz des Rathauses	29.03.2023
Trekking-Rad	Friedrich-Ebert-Schule/ Eissporthalle	13.04.2023
Citybike	Hebelstraße	13.04.2023
Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln	Vorplatz des Rathauses	19.04.2023
Personalausweis/ AOK-Karte	Bruchsal	02.05.2023
Geldbeutel, Inhalt: Kinderbilder	unbekannt	11.05.2023
Smartwatch	Schulhof FESCH	26.04.2023
Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und Anhänger	unbekannt	11.05.2023

*Wir weisen darauf hin, dass das Eigentum an den Fundsachen nach Ablauf von 6 Monaten – gerechnet nach Anzeige des Fundes beim Fundamt bzw. der Polizei – auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht, falls die Verlierer sich nicht melden.*

### Achtung Baustellen!

- Bis zum **19.05.2023** besteht eine halbseitige Sperrung in der Justus-von-Liebig-Straße 18/1.
- Bis zum **19.05.2023** besteht eine halbseitige Sperrung in der Justus-von-Liebig-Straße 18/1.
- Die Hermann-Löns-Straße ist im Bereich Wasserturmstraße bis Hermann-Löns-Straße 6 bis zum **24.05.2023** voll gesperrt.
- Bis zum **26.05.2023** besteht ab Schützenstraße 26 / Kreuzung Richard-Wagner-Straße eine Vollsperrung.
- Verlängerung der Vollsperrung in der Schützenstraße bis zum **26.05.2023**.
- Verlängerung der halbseitigen Sperrung in der Erzberger Straße 8 bis zum **31.05.2023**.
- Bis **31.05.2023** wird vor der Spitalstraße 21 Baumaterial gelagert.
- Bis zum **31.05.2023** gibt es eine Vollsperrung in der Schubertstraße/Lessingstraße bis Kreuzung Finkenweg. Die Umleitung ist ausgeschildert. Die Haltestelle für den City-Bus wurde in die Schubertstraße auf Höhe Hausnummer 6 verlegt.

- Verlängerung der Vollsperrung in der Johann-Sebastian-Bach-Straße Höhe Hausnummer 11 bis zum **09.06.2023**.
- Das Baugerüst in der Christophstraße 53 wird bis zum **11.06.2023** verlängert.
- Bis zum **03.07.2023** gibt es in verschiedenen Straßen im Eppelheimer Süden Gehwegaufgrabungen (Verlegung von Glasfaserkabel).
- Vom **17.05. bis zum 31.05.2023** besteht eine Gehwegsperrung in der Albert-Schweitzer-Straße 3.
- Vom **19.05. bis zum 02.06.2023** besteht eine Gehwegsperrung in der Rathenausstraße 9.
- Vom **23.05.-25.05.2023** besteht eine Vollsperrung in der Johann-Sebastian-Bach-Straße Höhe Hausnummer 21 bis Kreuzung Mozartstraße.

### Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem „Signal“-Messenger der Stadt Eppelheim

**SIGNAL-NEWSLETTER**  
NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM  
DIREKT AUF'S SMARTPHONE.

**1** Signal-Messenger laden

**2** Fügen Sie in Ihrem Mobiltelefon die Nummer 01575 3329969 hinzu

**3** Starten Sie in der App einen Chat mit diesem Kontakt, senden Sie die Nachricht Start und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

### Termine für zeitintensive Angelegenheiten im Bürgerbüro

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros sind im Rathaus zu finden. Dort erhalten die Bürgerinnen und Bürger die ganze Bandbreite der Leistungen.

„Wir empfehlen, Termine für zeitintensive Angelegenheiten über unsere Homepage zu buchen“, rät Teamleiter Marc Wiedmaier. Dazu gehören Ausweis-, Pass- und Meldeangelegenheiten. Es besteht aber auch die Möglichkeit, zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses (montags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr, dienstags von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie mittwochs von 14 bis 18 Uhr) spontan vorbeizuschauen. Dann muss man jedoch gegebenenfalls Wartezeiten in Kauf nehmen. Für andere Angelegenheiten, die schnell erledigt sind, gibt es nach wie vor keine Möglichkeit einer Terminvereinbarung. Dazu zählen unter anderem Fundsachen, An-, Um- oder Abmeldungen im Gewerbeamt, Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, Abholung von Pässen oder Anträge für Führerscheine und im Sozialbereich.

Melden Sie sich immer an der Pforte des Rathauses an, dort zeigt man Ihnen den Weg.

Telefonisch ist das Bürgerbüro unter den Nummern 06221/794-120, -121, -122, -123 oder -124 zu erreichen. Haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerade Besuch von Bürgerinnen oder Bürgern, wenn Sie anrufen, werden Sie zurückgerufen. Sie können auch gerne eine E-Mail mit Ihrem Anliegen schicken an: buergeramt@eppeleheim.de

### Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



**Die Stadt Eppelheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:**

**Amtsleitung für das Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice (m/w/d)**

**Schulsekretär\*in (m/w/d)**

**Die Stadt Eppelheim bietet zum 1. September 2023 an:  
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (m/w/d)**



**Detaillierte Informationen zu allen Stellenangeboten  
erhalten Sie unter:**

**[www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)**



### Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

#### Richtlinien der Eppelheimer Nachrichten

Es kommt nicht oft vor, dass zwei Fraktionen einen gemeinsamen Antrag stellen und noch seltener, dass Eppelheimer Liste und Bündnis 90/Die Grünen einer Meinung sind. Im vorliegenden Fall ist dies so.

Unstrittig ist sicherlich, dass die Richtlinien für die Eppelheimer Nachrichten überarbeitet werden müssen, da der maximale Textumfang und die Bildgrößen ungenügend in den bisher gültigen Richtlinien beschrieben sind. Kurioserweise sehen die Richtlinien die Abgabe der Berichte unter anderem immer noch auf Diskette vor, obwohl es diese gar nicht mehr zu kaufen gibt.

So könnte man zum Beispiel die Definition dahingehend ändern, den Textumfang anhand der Anzahl der maximalen Zeichen festzusetzen und somit die Chancengleichheit zwischen allen Fraktionen und zwischen allen politischen Gruppierungen zu wahren. Nach unserem Verständnis ist allen Fraktionen und allen politischen Gruppierungen und auch allen Vereinen derselbe Platz in den Eppelheimer Nachrichten einzuräumen. Dieser Platz hat frei von Zensur zu sein, da schließlich alle das Grundrecht haben, ihre Sicht der Dinge darzustellen. Es haben also textliche oder bildliche Veränderungen seitens der Verwaltung in diesen Berichten zu unterbleiben.

Nach Einladung der Stadtverwaltung zu einer sogenannten „AG Eppelheimer Nachrichten“ sowie Mitteilung der Sitzverteilung in diesem neuen Gremium gab es eine Sitzung. Diese war davon geprägt, den Umfang der Berichte der politischen Gruppierungen und auch der Vereine zu schmälern, um so Geld zu sparen. Im Gegensatz dazu ist zu beobachten, dass städtische Berichte offenbar frei von diesem Spatzwang sind und in wöchentlichen bunten Bilderfluten viel Platz in den Eppelheimer Nachrichten verbraucht wird, der ja – wie wir Fraktionen ja immer wieder gesagt bekommen – teuer ist und mit dem angeblich sparsam umgegangen werden soll.

Unsere Fraktion Eppelheimer Liste verlangt, dass die Verwaltung ähnlich dem Entwurf Förderprogramm und unter Respektierung der oben genannten Punkte für die Richtlinien der Eppelheimer

Nachrichten einen Entwurf erarbeitet und diesen dann dem Gemeinderat in öffentlicher Sitzung zur Beratung vorlegt. Eine Verkürzung auf nur ein oder zwei Ausgaben pro Monat findet nicht unsere Zustimmung. Eine Behandlung in öffentlicher Sitzung ist für uns Grundvoraussetzung.

Abschließend sei all jenen gesagt, die meinen, es gehe um das Sitzungsgeld: Es geht um das Grundrecht der Meinungsfreiheit und um Transparenz. Und für neue Richtlinien bedarf es lediglich eines Tagesordnungspunktes, aber keiner zusätzlichen Gemeinderatssitzung.

*Foto: Eppelheimer Liste e.V.*

*Fraktion EL – Eppelheimer Liste*



**Eppelheimer Liste** 

#### Vom Respekt gegenüber unseren Verbündeten



Ich wohne seit 20 Jahren in Eppelheim und habe seitdem viele große, überaus gesunde, alte Bäume durch die Kettensäge fallen sehen. Allein in einem Radius von 200 Metern rund um mein Haus starben in den letzten zehn Jahren eine 80 bis 100 Jahre alte Blutbuche, eine 15 Meter hohe und 25 Meter breite Zeder, drei 20 Meter hohe Fichten, eine 60 bis 70 Jahre alte Buche und eine zehn Meter hohe Waldkiefer. Vor ein paar Wochen verschwand dann an einem einzigen Tag

eine alte Zeder, die sich dort im Laufe der letzten 70 Jahren zu einem imposanten, ehrwürdigen Baum entwickelt hatte.

Warum haben so viele Menschen in Eppelheim so wenig Respekt

vor alten Bäumen? Mich macht das immer wieder sprachlos. Erst recht, wenn die Bäume deswegen gefällt wurden, weil sie Dreck machen! Dabei lassen die Bäume im Herbst nur das Laub fallen, das uns in den heißen Sommern mit seinem Schatten gekühlt hat. Besonders die alten, großen Bäume sind im fortschreitenden Klimawandel unsere Verbündeten und eine der wenigen Möglichkeiten, die zunehmende Hitze in unserer Stadt abzumildern.

Dass sich die Einstellung zu Bäumen aber auch in Eppelheim langsam ändert, zeigt sich an verschiedenen Stellen. Und das ist ein Erfolg.

So hat zum Beispiel bei dem Bauprojekt rund um die Rhein-Neckar-Halle, insbesondere die geplante Rodung von annähernd 100 Bäumen, viele Bürger völlig fassungslos gemacht. Und nicht zuletzt deswegen hat die Bürgerinitiative innerhalb eines Monats doppelt so viele Stimmen wie notwendig gegen dieses Projekt sammeln können. Diesem Engagement ist zu verdanken, dass diese Bäume uns weiterhin mit ihrem Ruhe ausstrahlenden Wesen erfreuen. Und uns noch zusätzlich Schatten und Kühle schenken.

Eine andere positive Entwicklung ist, dass der Gemeinderat auf unsere Initiative hin endlich wieder ein Umweltförderprogramm verabschiedet hat. Dieses Programm fördert verschiedenste Vorhaben einzelner Bürger, die dem Umwelt- und Klimaschutz dienen. Und so werden ab Juni auch Baumpflanzungen von der Stadt gefördert. Es werden Privatpersonen bei bis zu drei Baumpflanzungen pro Jahr mit jeweils 50 Euro unterstützt.

Und so bleibt zu hoffen, dass dieses Förderprogramm eine Initialzündung dafür ist, dass viele Bäume gepflanzt werden und gleichzeitig der Respekt vor diesen großartigen Zeitgenossen mehr und mehr wächst!

Foto: Martin Gramm

Ihr Hubertus Mauss

#### Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema? Gerne können Sie sich mit mir unter: [hubertus.mauss@gruene-eppelheim.de](mailto:hubertus.mauss@gruene-eppelheim.de) in Verbindung setzen oder mich persönlich ansprechen. Ich bin gespannt auf Ihre Reaktionen!



### Aus dem Ortsgeschehen

### Wochenmarkt am Mittwoch

**JEDEN MITTWOCH  
15:00 - 18:30 UHR  
AM WASSERTURM**

**WOCHENMARKT  
EPPELHEIM**

### Stadtbibliothek

#### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Eppelheim

montags: von 12 bis 19 Uhr  
dienstags: geschlossen  
mittwochs: von 10 bis 18 Uhr  
donnerstags: geschlossen  
freitags: von 12 bis 16 Uhr  
samstags: von 10 bis 13 Uhr

#### Schließtage der Stadtbibliothek im Mai

Die Stadtbibliothek bleibt aufgrund der Feiertage im Mai – Christi Himmelfahrt und Pfingstmontag – von Donnerstag, 18. Mai, bis einschließlich Samstag, 20. Mai, sowie eine Woche später am Montag, 29. Mai, geschlossen.

#### Lesung

**CAY RADEMACHER**  
**DIE JUBILÄUMSTOUR  
ZUM 10. PROVENCE-KRIMI**

**Samstag, 24. Juni - 19.30 Uhr**  
**in der Stadtbibliothek Eppelheim**

Eintritt: 12,- EUR/Pers & 10,-/Pers (erm.)

VVK-Stellen:  
Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstr. 1, Tel: 06221 - 76 62 90  
stadtbibliothek@eppelheim.de - www.eppelheim.de/webopac

Eppelheimer Buchladen, Scheffelstr. 14, Tel: 06221 - 76 63 07  
eppelheimer.buchladen@gmx.de - www.eppelheimer-buchladen.de

Stadtbibliothek Eppelheim  
Eppelheimer Buchladen

#### Literarische Wanderausstellung wieder zu Gast in der Stadtbibliothek Eppelheim!



Nach dem Erfolg aus dem Jahr 2022 bietet die Stadtbibliothek Eppelheim auch in diesem Jahr wieder ein kleines Highlight für Freunde der Literatur an: Von Montag 12. Juni, bis Sonntag, 9. Juli, gastiert die Wanderausstellung „Autor\*innen aus Baden-Württemberg und ihre Bücher“ des Börsenvereins des deutschen Buchhandels Baden-Württemberg in den Räumen der Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstraße 1.

Baden-Württemberg ist ein Ort des literarischen Schaffens. Die Wanderausstellung „Autor\*innen aus Baden-Württemberg und ihre Bücher“ bildet dieses besondere literarische Schaffen ab. Die belletristische Ausstellung umfasst die Kategorien: Romane, Kinder- und Jugendliteratur, Kriminalromane, Drama & Lyrik, Biografien sowie Badenia & Württembergica. Die Ausstellung wurde Ende 2022/Anfang 2023 komplett neu zusammengestellt und erhielt ein neues Design. Die Auswahl der Titel für die 500 bis 600 Bücher umfassende Ausstellung trifft eine



fachkundige Jury aus Buchhändlern, Vertretern der Autorenverbände und des Ministeriums. Die Ausstellung wird gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, das Mitveranstalter ist.

Anlässlich der Wanderausstellung von und mit Literatur aus Baden-Württemberg veranstaltet die Stadtbibliothek Eppelheim in Kooperation mit dem Eppelheimer Buchladen ein kleines literarisches Rahmenprogramm über und mit Autoren aus Baden-Württemberg. Termine und weitere Details in der nächsten Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten.

## Neue Magazine und Zeitschriften



## Feuerwehr

### Lizenz zum Funken



Nachdem sie im März bereits erfolgreich den ersten Teil der Truppmann-Ausbildung absolviert und damit den Grundstein für ihren aktiven Dienst in der Einsatzabteilung der Feuerwehr gelegt haben, besuchten Silas Gundt und Nils Schumaecker in den vergangenen Wochen noch den Sprechfunker-Lehrgang. In diesem werden nicht nur die theoretischen Grundlagen des Funkens vermittelt, sondern die einzuhaltende Funkdisziplin auch in praktischen Übungen trainiert. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung können Silas und Nils nun auch mit bester Funkverbindung zu den Kameradinnen und Kameraden im Einsatzdienst eingesetzt werden.

Foto: FW Eppelheim

## Eppelheimer Geschäftsleben

### Ein Abend mit Armenischer Lyrik und Liedern

Mit den Augen von morgen  
Lyrik und Lieder aus Armenien

6. Juni 2023, 19:30 Uhr  
ensemble zeilenweise  
Karine Khachatryan  
Kristina Madoyan  
Irmela Kopp  
Thomas Knorra

Eintritt frei!

Die Übersetzerin Bettina Wöhrmann ist anwesend

ARMENIA

Eppelheimer Buchladen  
Scheffelstr. 14  
69214 Eppelheim  
06221-766307 eppelheimer.buchladen@gmx.de

deutscher buchhandlungspreis  
2021

Eppelheimer Buchladen

### Kinderfeuerwehr besucht DLRG



Im Rahmen der Themenreihe „Hilfsorganisationen“ besuchte die Kinderfeuerwehr in ihrem Übungsdienst die DLRG Heidelberg. Vor Ort wurden die Kinder von Jenny und Heike empfangen und in zwei Gruppen aufgeteilt. Passend zum bevorstehenden Sommer wurden an einer Station die Baderegeln erarbeitet, welche von den Kindern schließlich aufgemalt und auf ein Plakat geklebt wurden. Dieses hat nun im Feuerwehrhaus einen Platz gefunden, sodass sich die Kinder immer wieder an die Baderegeln erinnern können. An der anderen Station konnte das Wasserrettungsfahrzeug bestaunt werden, auf dem viel Ausrüstung zum Schwimmen und Tauchen verladen ist. Die Kinder durften sowohl einen Trockentauchanzug sowie einen Neoprenanzug ansehen und einen simulierten „Taucher“ einsatzbereit mit Flossen, Handschuhen und Pressluftflasche anziehen. Um eine Person aus dem Wasser zu retten, wird häufig eine Leine mit Wurfsack oder Rettungsball verwendet. Hier kann sich der Verunfallte festhalten und an Land oder ins Boot gezogen werden. Dies konnten die Kinder mittels Rollbrett selbst ausprobieren. Insgesamt haben die Kinder wieder viel von einer weiteren Hilfsorganisation erfahren und bedanken sich ganz herzlich beim DLRG Heidelberg für diesen großartigen Übungsdienst.

Foto: FW Eppelheim / D. Horsch

**Einsätze Kalenderwoche 19****2023/049 BMA Feuer**

08.05.2023, 08:22 Uhr

Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit wurde die Feuerwehr Eppelheim zur Unterstützung der Kameradinnen und Kameraden nach Plankstadt zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage alarmiert. Grund für den Alarm war die Zubereitung von Speisen, ein Eingreifen der Feuerwehr war nicht notwendig.



### Verschenken – verloren – gefunden – suchen

**Zu verschenken**

Aus Platzgründen zu verschenken: Agave attenuata (weiche Blätter), Aloe vera, Aucuba. Kontakt: Telefon 06221/76 01 15.

**Senioren****Akademie für Ältere****Veranstaltungen vom 23. bis 25. Mai****Dienstag, 23. Mai**

- 10.40 Uhr 1263 Individuelles Beratungsgespräch: Gut vorbereitet auf ein Arztgespräch; Dr. Adelheid Neu; 305 3.OG
- 10.45 Uhr 4376 Betriebsbesichtigung DPD Deutscher Paketdienst im Depot Malsch
- 15.40 Uhr 2934 Vita Magica – Arndt Krödel liest aus „Aufwachsen in Heidelberg“; Wolfgang Hampel; E06 EG

**Mittwoch, 24. Mai**

- 13 Uhr 1453 Wanderspaziergang: GPS-Wandern in der Praxis; Günter Künsting
- 13.15 Uhr 4377 Zu Besuch bei der Badischen Imkerschule in Heidelberg

**Donnerstag, 25. Mai**

- 10.40 Uhr 5901 Vortrag: Entdecken Sie mit uns die Vielfalt der Homepage der Akademie; Helmut und Ursula Bessner; E06 EG
- 11 Uhr 1502 Langsam radeln nach Weinheim-Waid, Heinz Gärtner
- 14 Uhr 1906 Vortrag: Wasserstoff – das Element der Zukunft. Grünes Wundergas oder Energieflop? Herbert Knab; E06 EG
- 14.30 Uhr 2011 Empire of Light – Seniorenkino in der Kamera

**Kirchliche Nachrichten****Evangelische Kirche**

Hauptstraße 56, Telefon 06221/76 00 27;

E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekieppelheim.de

**Gottesdienste und Termine****Sonntag, 21. Mai**

- 9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst Gruppe 1, Pfrin. M. Schmittberg und Pfrin. V. Wilcke
- 11 Uhr Konfirmationsgottesdienst Gruppe 2, Pfrin. M. Schmittberg und Pfrin. V. Wilcke
- 20.30 Uhr Meditation – offen für alle Interessierten

**Montag, 22. Mai**

- 18 Uhr Werkkreis

- 19 Uhr Erste-Hilfe-Kurs für Jugendleiterinnen und Jugendleiter

**Mittwoch, 24. Mai**

- 17 Uhr Frauenkreis, unsere Jugendkreise mit Pfrin. M. Schmittberg
- 19.30 Uhr Posaunenchor

**Donnerstag, 25. Mai**

- 14.30 Uhr Seniorentreff
- 18 Uhr Bauausschuss
- 19 Uhr Friedensgebet in der Christkönigkirche
- 19.30 Uhr KGR

**Freitag, 26. Mai**

- 18 Uhr Teestube
- 18.30 Uhr Kirchenchor
- 20.15 Uhr Singkreis

**Sonntag, 28. Mai**

- 10 Uhr Gottesdienst zu Pfingstsonntag mit Abendmahl, Pfrin. M. Schmittberg

- 20.30 Uhr Meditation – offen für alle Interessierten

**Montag, 29. Mai**

- 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zu Pfingstmontag, Pfrin. V. Wilcke, Predigt Pfarrer J. Brandt

*An jedem Sonntag findet parallel zum Gottesdienst auch Kindergottesdienst statt – herzliche Einladung – gerne auch zur Mitarbeit im Team. Am Konfirmationssonntag, 21. Mai, findet kein Kindergottesdienst statt!*

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage [www.ekieppelheim.de](http://www.ekieppelheim.de) und im Schaukasten vorm Pfarramt.

**Friedenskerzen für die Ukraine...**

...stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden. Diese kommt Menschen in der Ukraine oder von dort Geflüchteten zugute.

**Der Frauenkreis lädt ein**

Im Namen der Leitung möchten wir Sie ganz herzlich in unseren Frauenkreis einladen. Kommen Sie gern an einem Mittwoch um 17 Uhr ins evangelische Gemeindehaus, wenn Sie Gemeinschaft mögen, und erweitern unseren Kreis von 10 bis 15 Mitgliedern wieder. Unser buntes und abwechslungsreiches Programm gestalten Referentinnen oder Referenten, wir veranstalten Quizabende oder lesen Geschichten. Diesen Aufruf startet Elke Reisenauer in der Hoffnung, einige von Ihnen vielleicht einmal persönlich im Frauenkreis begrüßen zu dürfen. Telefonischer Kontakt: 06221/3 92 77 20.

**Offene Kirche**

Die Kirche ist mindestens zu den Öffnungszeiten des Pfarramts offen. Sie sind herzlich eingeladen, dort zu verweilen, eine Kerze anzuzünden, zu beten oder zu lesen.

**Das Pfarramt** ist an Werktagen zu folgenden Zeiten erreichbar: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, mittwochs und donnerstags von 16 und 18 Uhr.

**Wochenspruch zum Sonntag Exaudi:**

„Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“  
Joh 12,32

**Katholische Kirche**

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Telefon 06221/4 35 24 30

E-Mail: [st.joseph@kath-hd.de](mailto:st.joseph@kath-hd.de)**Gottesdiensttermine:****Samstag, 20. Mai**

- 8 Uhr Laudes (Josephskirche)
- 11 Uhr Taufe des Kindes Florian Elias Strauß (Christkönigkirche)
- 15 Uhr Taufe des Kindes Melissa Zilly (Christkönigkirche)
- 18 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)



**Dienstag, 23. Mai**

8.30 Uhr Eucharistiefeier (Josephskirche)  
18 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

**Donnerstag, 25. Mai**

19 Uhr Friedensgebet (Taufkapelle Christkönigkirche)

**Samstag, 27. Mai**

8 Uhr Laudes (Josephskirche)

**Sonntag, 28. Mai**

11 Uhr Wortgottesfeier mit Austeilung der Kommunion (Christkönigkirche)

**Montag, 29. Mai**

11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (evangelische Pauluskirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage: [www.stadtkirche-heidelberg.de](http://www.stadtkirche-heidelberg.de)

**Seniorenachmittag**

Treffen der Senioren dienstags um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33. Kontakt: Monika Häfner, Telefon 06221/76 01 47, oder Birgit Weingartner, Telefon 06221/7 50 00 90.

**Friedensgebet**

Angesichts des unfassbaren Krieges gegen die Ukraine lädt die Gemeinde St. Joseph zum Gebet für den Frieden in diesem Land und überall in der Welt ein. Jeden Donnerstag um 19 Uhr in der Taufkapelle der Christkönigkirche beten wir für die Menschen in der Ukraine und für Frieden und Abkehr von Gewalt.

**Sternsinger unterwegs**

Wenn im Mai die Eppelheimer Sternsinger unterwegs sind, dann heißt es wieder, es ist Danketag. Das Sternsingerteam der Pfarrei St. Joseph Eppelheim hatte alle Majestäten als Dank für ihren Einsatz zu einem Ausflug eingeladen. Das Busunternehmen Stefan Mayer sorgte für den reibungslosen Transport zum Heidelberger Zoo und wieder zurück. Petrus war ihnen an diesem Tag auch wohlgesonnen und ließ sie die Sonnenstrahlen genießen.

In diesem Jahr galt unser Besuch den Tieren im Heidelberger Zoo. Als Sternsinger sind uns die Dromedare aus der Familie der Kamele bestens bekannt. Schließlich waren diese beim Besuch der drei Weisen an der Krippe auch dabei. Der Ranger der Zooschule erklärte auf dem Rundgang verschiedene Stationen im Zoo und wies immer wieder auf Tiere hin, die in der Bibel eine wichtige Rolle spielen. So sind die Esel, die Schafe und die Schlangen in der Bibel auch keine Unbekannten.

Nach unserem Rundgang stärkten sich alle an einem kleinen Picknick, bevor jeder auf eigene Faust noch so manche Ecke im Heidelberger Zoo erkunden durfte. Die gigantische Arche auf dem Spielgelände war sicherlich ein Höhepunkt zum Klettern und Toben. Der Ausflug war für alle eine gelungene Aktion und sicherlich ein Baustein für die kommende Sternsingeraktion im Jahr 2024. Schließlich gingen im Herbst die Anmeldungen wieder an.

**Ahmadiyya Muslim Jamaat****100-jähriges Bestehen**

Die Ahmadiyya Muslim Jamaat feierte am 9. Mai 2023 in der Rudolf-Wild-Halle ihr 100-jähriges Bestehen in Deutschland. Neben

Bürgermeisterin Patricia Rebmann waren viele weitere Gäste aus der Politik, Kirche und Vereinen aus Eppelheim anwesend. Die zahlreichen Aktivitäten der Gemeinde wurden vorgestellt und zum Schluss wurde auch ein Kuchen geschnitten. Die Ahmadiyya Muslim Gemeinde Eppelheim hat den Abend kulinarisch ausklingen lassen.

Foto: Ahmadiyya Muslim Jamaat

**Gebetszeiten in der Moschee**

<b>GEBETSZEITEN</b>	
WERNHER-VON-BRAUN-STR. 2A, 69214 EPPELHEIM	
20.05.2023 - 31.05.2023	
Fajar (Morgengebet):	04:30 Uhr
Zuhr (Mittagsgebet):	14:00 Uhr
Assr (Nachmittagsgebet):	18:00 Uhr
Maghrib (Abendgebet):	21:30 Uhr
Isha (Nachtgebet):	21:30 Uhr*
Jumma (Freitagsgebet):	13:15 Uhr

\* aufgrund der knappen Zeit werden zwei Gebete zusammen verrichtet.

Ahmadiyya Muslim Jamaat Deutschland  
LIEBE FÜR ALLE  
HASS FÜR KEINEN

**Jugendhaus Altes Wasserwerk****Öffnungszeiten Jugendhaus „Altes Wasserwerk“**

dienstags von 15 bis 19 Uhr; mittwochs von 18 bis 20 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 19 Uhr sowie freitags von 15.30 bis 21 Uhr.. Wir sind erreichbar für euch: Jugendarbeiter Harald (Harry) Artmaier (0176/1 20 13-870) und Jugendarbeiterin Philine Steinborn (0176/1 20 13-682); Bereichsleitung Jugend: Dieter Wolfer (0176/1 20 13-688).

**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium****Wie weit ist München von Peking entfernt?**

DBG beim Geografie-Landeswettbewerb erfolgreich

Viele spannende Fragen gab es bei Deutschlands größtem Geografie-Wettbewerb „Diercke Wissen“ zu beantworten, in dem auch das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) unter der Ägide von Erdkundelehrer Patrick Göller erfolgreich vertreten war. Über 10.800 Schüler nahmen allein aus Baden-Württemberg daran teil, davon 38 vom DBG Eppelheim.



Sieger des nur auf Schulebene ausgetragenen Wettbewerbs der Klassenstufen 5/6 wurde Vincent Trapp (6c), dicht gefolgt von Levent Kacar (6d) und Dominic Funk (6c). Im Wettbewerb der 7. bis 10. Klassen setzte sich als Bester Janis Stieger (9c) vor seinem Bruder Laurin (9c) und Finn Braß (10c) durch. Schulleiter Thomas Becker beglückwünschte die stolzen Gewinner und überreichte ihnen die Siegerurkunde.

Janis hatte nun Gelegenheit, sein Wissen sogar auf Landesebene zu prüfen. Hier durften die 62 Sieger von Baden-Württembergs Schulen gegeneinander antreten, dem Landessieger winkte der Bundesentscheid. Komplexe Aufgaben waren zu bewältigen: So musste Janis verschiedene Orte in Karten einzeichnen oder statistische Daten anhand von Diagrammen und Karten auswerten, Fachbegriffe erläutern (zum Beispiel „Desertifikation“), Meerestiefen und Entfernungen schätzen sowie beurteilen, ob Helsinki oder Edinburgh nördlicher liegt.

Dass es von der bayrischen zur chinesischen Hauptstadt etwa 7750 Kilometer sind, die „Desertifikation“ eine menschengemachte Wüstenbildung bezeichnet und Finnlands Hauptstadt nördlicher als die von Schottland liegt, wusste Janis selbstverständlich. Insgesamt erreichte er im Landesentscheid fast die Höchstpunktzahl, so dass er einen fantastischen 6. Platz erringen konnte.

Geografielehrer Göller zeigte sich begeistert von dem fundierten Wissen all seiner Schützlinge. Dass Erdkunde Spaß macht und angesichts der globalen Herausforderungen ein wichtiges Fach ist, hat dieser Wettbewerb eindrucksvoll demonstriert. *Text: Uta Fink*



Auf dem Foto von links: hinten Finn Braß, Laurin und Janis Stieger; Mitte: Dominic Funk und Vincent Trapp; vorne: Geografielehrer Patrick Göller, Levent Kacar und Schulleiter Thomas Becker.

*Foto: Andreas Steckbauer*

## Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule.

**„Ein schöner Ort zum Sitzen, Liegen und sich Begegnen“**  
Bauprojekt an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule wertet Schulhof für die Grundschüler auf



„Besonders stolz sind wir auf die schöne und einladende Form des Podestes und die wellenförmige Umrandung.“ Dem Neuntklässler Jay-Mauri Rauner war seine Freude und sein Stolz anzusehen. Gemeinsam mit seinen Mitschülerinnen und Mitschülern präsentierte er bei der Einweihungsfeier des diesjährigen Bauprojekts an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule das, was 14 Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 7 bis 9 innerhalb einer Woche auf den Schulhof gezaubert haben: ein großes Podest aus Holz und Sandstein und einen neuer Gartenbereich als Bienenweide und Lernfeld. „Unser Ziel war, einen Teil des Schulhofes zu entsiegeln und dadurch den Schülerinnen und Schülern mehr Raum für Begegnungen zu geben“, so der Neuntklässler Viyan Al Rasho bei der Einweihung der neu geschaffenen Bauwerke. „Und wir wollten, dass die Natur, die Pflanzen und Tiere, auch mehr Platz bekommen“, ergänzte er.

Marc Böhmann, der als Fachleiter für Berufsorientierung seit acht Jahren die Bauprojekte im Rahmen der „Kooperativen Berufsorientierung“ (KooBO) an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule koordiniert, stellte die besonderen handwerklichen Herausforderungen des diesjährigen Projekts heraus: „Die Schülerinnen und Schüler mussten innerhalb einer Woche sowohl ein großes Podest als auch einen neuen Gartenbereich erstellen. Ich bin extrem stolz auf die Schülerinnen und Schüler und ihre Zusammenarbeit.“ Böhmann dankte seinen Technik-Kollegen Jan Balduf und Michael Krupitzer für die großartige fachliche Unterstützung.

Und auch die Ehrengäste waren bei der Einweihungsfeier voll des Lobes: Rektorin Verena Wittmer bedankte sich vor allem bei den beteiligten Schülerinnen und Schülern: „Dass ihr als ältere Schülerinnen und Schüler etwas für unsere Grundschülerinnen und Grundschüler baut, zeigt den Gedanken unserer Gemeinschaftsschule.“ Bürgermeisterin Patricia Rebmann zeigte sich beeindruckt vom Engagement der Schülerinnen und Schüler und unterstrich: „Ihr könnt sehr stolz sein auf eure Leistung.“ Vom Gemeinderat waren die Stadträte Christa Balling-Gündling, Martin Gramm, Claus Reske und Bernd Binsch zur feierlichen Einweihung gekommen. Elke Bach, Teamleiterin des Bereichs Berufsorientierung bei der Agentur für Arbeit Heidelberg, freute sich, dass die Schülerinnen und Schüler durch das Projekt wertvolle Impulse für ihre Berufswahl erhalten haben. Projektleiterin Claudia Sander von der „Werkstattsschule Heidelberg e.V.“ bedankte sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit und lobte die beteiligten Schülerinnen und Schüler: „Jede und jeder von euch hat sich im Laufe dieses Projektes super eingebracht.“

Der Landtagsabgeordnete Daniel Born betonte, dass die Gelder des Landes für solche Schulprojekte zur Berufsorientierung hier so sinnvoll eingesetzt wurden: „Ich bin sehr beeindruckt von euren Ergebnissen und eurem Engagement! Ihr habt mit Kopf, Herz und Hand einen Beitrag zu einer besseren Welt geleistet und habt mit euren Bauwerken dafür gesorgt, dass sich die Schülerinnen und Schüler hier begegnen können.“ Ein großes Dankeschön gab es abschließend von Bauprojekt-Koordinator Marc Böhmann für alle Projektpartner, die bei der Finanzierung beteiligt sind: die Agentur für Arbeit, das Land Baden-Württemberg, der Europäische Sozialfond, die Stadt Eppelheim und der Förderverein der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule. *Foto: Presseservice Geschwill*

## Musikschule

### Holzbläsermatinee in der Rudolf-Wild-Halle

In diesem Jahr lädt die Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V. am Sonntag, 21. Mai 2023, um 11 Uhr zur Holzbläser-Matinee in die Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim ein.

Barbara Obert stellt mit Mariana Chacin Benitez, Christian Satzinger, Manfred Hildebrand und Ulrike Wettach-Weidemaier Beiträge mit Schülerinnen und Schüler aus ihren jeweiligen Klassen vor. Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte musizieren dabei auf den Blasinstrumenten Querflöte, Blockflöte, Oboe, Englischhorn, Fagott, Klarinette und Saxofon solistisch, in Duos und in kleinen Ensembles.

Der Freundeskreis stellt bei dieser Gelegenheit neu erworbene Instrumente vor (Bass- und Knicktenor-Blockflöten sowie eine Bass-



Querflöte), welche durch große Unterstützung der Sparkasse Heidelberg und des Freundeskreises angeschafft werden konnten. Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt herzlich eingeladen.

## Psychologische Beratungsstelle

### Kurzberatung in Eppelheim

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Telefon 06221/76 58 08

Die Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet, dass Sie schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat bekommen können. Die Beratung dauert eine halbe Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Beratungsbedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung für Sie sinnvoll wäre.

### Termine für Kurzberatung

Dienstag, 23. Mai 2023, 9.30 bis 11.30 Uhr in der evangelischen Kindertagesstätte Friedrich Fröbel, Otto-Hahn-Straße 1a, Telefon 06221/75 70 50. Sollten Sie einen Beratungsbedarf haben, melden Sie sich bitte bei dem entsprechenden Kindergarten an.

## Volkshochschule

### Neue Kurse – jetzt anmelden

2415 Stricken fürs Baby; für Strickerinnen mit Grundkenntnissen; ab 12. Juni, 18.15 bis 19.45 Uhr; Dr. Brigitte Schauwienold  
2423.03 Nähen lernen; ab 13. Juni, 18.15 bis 21.15 Uhr; Susanne Strauß

1710.04k Babysitterdiplom für Jugendliche ab 13 Jahren; Samstag, 17. Juni, 10.30 bis 15.30 Uhr; Tatiana Bohla  
3205.01v Yoga-Fortgeschrittenenkurs; ab 20. Juni, 18 bis 19.30 Uhr; Caroline Kimes

5637 Kombikurs Word und Excel; ab 21. Juni, 18.15 bis 21.15 Uhr; Matthias Dengel / Damir Matesic

3204.02v Yoga-Grundkurs ab 4. Juli, 19.45 bis 21.15 Uhr; Caroline Kimes

Infos und Anmeldung: Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76, Telefon 06221/911 911; E-Mail: info@vhs-hd.de



## Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

## Bündnis 90/DIE Grünen | [www.gruene-eppelheim.de](http://www.gruene-eppelheim.de)

### Grüne Stadtradeln-Tour am 23. Mai

Der zukünftige Radschnellweg Heidelberg – Schwetzingen  
Das Stadtradeln-Team „Grünes Eppelheim 2023“ lädt Sie herzlich zu unseren nächsten beiden interessanten Touren ein: Der zukünftige Radschnellweg zwischen Heidelberg und Schwetzingen ist zurzeit in Planung. Wir werden am Dienstag, 23. Mai, die Planungsvariante entlang der historischen Maulbeerallee (dem Bahndamm), gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern aus Heidelberg, Plankstadt und Schwetzingen abfahren und an einigen Stationen den Planungsstand darstellen und mit Ihnen diskutieren. Die Fahrstrecke beträgt rund 20 Kilometer. Treffpunkt ist am Rathaus Eppelheim um 17 Uhr. Wir freuen uns auf viele Mit-Radlerinnen und Mitradler.

Zum Stadtradeln-Finale am Samstag, 27. Mai, führen wir wieder unsere traditionelle Überraschungstour durch: Wir starten um 15 Uhr am Rathaus und werden auf unserer Stadtradeln-Tour

Feldern, Wäldern, einem Schloss, einem beeindruckenden Holzbauwerk und einem großen Fluss begegnen. Am Zielort gibt es ein Erfrischungsgetränk und ein Eis. Wir freuen uns über zahlreiche Mitfahrerinnen und Mitfahrer. Rückankunft ist um 18 Uhr. Die Fahrstrecke beträgt rund 25 Kilometer.

Wenn Sie noch bei der Stadtradeln-Aktion mitmachen möchten: Einfach unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) registrieren, als Kommune Eppelheim wählen und sich dem Team „Grünes Eppelheim 2023“ anschließen.

Stadtradeln 2023  
07. bis 27. Mai 2023

STADTRADELN  
Radeln für ein gutes Klima

Stadtradeln-Team  
„Grünes Eppelheim 2023“

Der zukünftige  
Radschnellweg  
Heidelberg-Schwetzingen  
Di, 23. Mai, 17.00-20.00 Uhr

Der zukünftige Radschnellweg zwischen Heidelberg und Schwetzingen ist zurzeit in Planung.  
Wir werden die Planungsvariante entlang der historischen Maulbeerallee (dem Bahndamm), gemeinsam mit Bürger\*innen aus HD, Plankstadt und Schwetzingen, abfahren und an einigen Stationen den Planungsstand darstellen und mit Ihnen diskutieren.  
Die Fahrstrecke beträgt ca. 20 Kilometer.  
Treffpunkt ist am Rathaus Eppelheim.  
Wir freuen uns auf viele Mit-Radler\*innen!

Unsere weitere Tour:  
Sa, 27. Mai, 15.00-18.00 Uhr: Grünes „Stadtradeln-Finale“ mit Überraschungstour (ca. 25 km)  
Treffpunkt: Rathaus Epp.

Mach' mit bei uns im Team „Grünes Eppelheim 2023“!  
Ganz einfach anmelden unter: [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)  
Oder per E-Mail: [marc.boehmann@gruene-eppelheim.de](mailto:marc.boehmann@gruene-eppelheim.de)  
[www.gruene-eppelheim.de](http://www.gruene-eppelheim.de)

BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

## CDU | [www.cdu-eppelheim.de](http://www.cdu-eppelheim.de)

### Scholz-Gipfel mit Länderchefs: zu wenig, zu spät Kommunen werden nicht entlastet.

Mehr als 1,2 Millionen Menschen sind im Jahr 2022 nach Deutschland gekommen. In den ersten Monaten wurden 110.516 Asylanträge in Deutschland gestellt. Hinter jeder Zahl steht ein Schicksal und hinter jedem Schicksal eine Verantwortung, die der aufnehmende Staat und die Gesellschaft übernimmt. Menschen, die zu uns kommen, benötigen: Wohnraum, Integrations- und Deutschkurse, Hilfe bei Behördengängen und Plätze in Bildungseinrichtung für ihre Kinder. All dies leisten in Deutschland die Kommunen. Auch die Stadt Eppelheim steht vor großen Problemen bei der Unterbringung der Geflüchteten.

Das Signal der Städte und Gemeinden vor dem „Gipfel“ im Bundeskanzleramt war deutlich zu vernehmen: die Leistungs- und Kapazitätsgrenzen sind erreicht. Insbesondere Wohnraum und Plätze in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen werden knapp oder sind schon nicht mehr vorhanden. Unsere Position ist klar: Wenn die Integration gelingen soll, muss die Zuwanderung deutlich begrenzt werden. Menschen ohne Bleiberecht müssen das Land verlassen. Die Instrumente zur Steuerung von Migration liegen allesamt beim Bund: Migrationsabkommen, Rückführungsvereinbarungen, Grenzkontrollen, europäische Verteilung von Schutzsuchenden. Wenn der Bund die Instrumente nicht nutzt, muss er jene unterstützen, die die Konsequenzen dieser verfehlten Politik zu tragen haben: die Kommunen.

Die Ergebnisse des Gipfels: ernüchternd. Es wurde sich auf eine Einmalzahlung verständigt und eine Reihe an Anpassungen beschlossen, über die bereits länger diskutiert wurde. Wir fordern: Der nächste Gipfel muss noch vor der Sommerpause und nicht erst im November stattfinden und vor allem mit den Vertretern der Kommunen.

## Eppelheimer Liste | [www.eppelheimer-liste.de](http://www.eppelheimer-liste.de)

### Einladung zur öffentlichen Gesprächsrunde

**Mi. 24. Mai • 19:30 Uhr**  
**Zum Schützenhaus • Rudolf-Wild-Str. 135**

**Thema: Was bedeutet Tiefengeothermie für unsere Region und Eppelheim?**

**Referenten:**  **Bürgerinitiative Geothermie Brühl Ketsch e.V.**

Wie weit reicht die betroffene Fläche unter- und überirdisch? Wie reagieren Anlagen-Betreiber und Politik bei Schadensfällen?

**Eppelheim trifft EL**

Die Eppelheimer Liste lädt am Mittwochabend, 24. Mai 2023, um 19.30 Uhr zum Thema „Tiefengeothermie“ ein. Wir freuen uns darauf, dass Vertreter der Bürgerinitiative Geothermie Brühl Ketsch e.V. die Zeit aufbringen, uns die Verfahren und Risiken der Tiefengeothermie näher zu bringen. Die oberirdischen Betriebsanlagen verbergen die ungeahnte Ausdehnung in der Fläche, unter der sich die hydrologisch erzeugten Druckschwankungen ab etwa 1000 Meter Tiefe und mehr entfesseln. Die Bürgerinitiative ist mittlerweile Teil eines erfahrenen Netzwerks Betroffener, die durch Erschütterungen, Grundwassereintragungen und durch Geothermie induzierte Erdstöße ganz erheblich geschädigt sind. Ein kleiner Vorgeschmack war jüngst in unseren Nachbargemeinden zu vernehmen, als allein seismische Messwagen zur Tiefenerkundung Häuserreihen oder Straßen beschädigten.

Unsere Gesprächsrunde ist wie immer öffentlich und die interessierte Bevölkerung ist dazu herzlich ins Grillrestaurant Akis (Zum Schützenhaus) eingeladen. Die EL und die Bürgerinitiative freuen sich über Interesse.

## SPD | [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)

### Die roten Radler befahren die Kurpfalzachse

Die Radelgruppe um Kreisrätin Renate Schmidt nahm den möglichen Verlauf des Radschnellweges (RSW) Heidelberg – Schwetzingen in Augenschein. Dazu war als fachkundiger Gastradler das Vorstandsmitglied des ADFC Schwetzingen, Norbert Theobald, eingeladen. Die Tour führte entlang der Maulbeerallee, denn für diese Streckenführung setzt sich der der ADFC Rhein-Neckar bekanntlich ein. „Die zehn Kilometer auf der Kurpfalzachse des Kurfürsten Carl Ludwig aus dem Jahr 1658 scheinen passend“, so Norbert Theobald. Zwei Pferdekettschen wären damals locker aneinander vorbeigekommen, wusste er aus Aufzeichnungen.

Die Gruppe war sich einig, dass die Querung der Rudolf-Wild-Straße von der Leonie-Wild-Straße auf die Hermann-Wittmann-Straße durch eine Unterführung ermöglicht werden könnte. Teile des alten überwucherten Bahndamms könnten dazu genutzt werden. Hans-Peter Wild selbst hatte vor kurzem angeboten, den

von ihm 2020 von der Deutschen Bahn ersteigerten Bahndamm der Stadt Eppelheim für einen Radweg zur Verfügung zu stellen. „Wenn ich Klimaschutz will, Menschen von der Straße aufs Fahrrad bringen möchte, muss ich ihnen bestmögliche Bedingungen schaffen“, so Stadträtin Sabine Tink. „Eine direkte und gerade Verbindung über den alten Bahndamm ist deshalb alternativlos“, so SPD-Vorstandsmitglied Murat Tink, der ebenfalls mitredete. „Zickzack durch die Felder geht ja jetzt schon, aber man hat halt Fußgänger, Traktoren, Mopeds und Hunde auf der Strecke im Feld. Dazu würden auf den innerstädtischen Straßen viele Kraftwagen fahren, die man natürlich auch wegen mancher Zufahrtsberechtigung nicht einfach verbieten könne, so das Vorstandsmitglied weiter.

Am Ortseingang in Plankstadt zeigte sich dann die größte Hürde für einen kreuzungsfreien RSW. Vom Bruchhäuser Weg kommend muss die Oftersheimer Straße und die L544 überbrückt werden. Theobald könnte sich hier eine Stahlbrücke vorstellen, die dann entlang des Netto-Marktes auf die Kurfürstenstraße abgesehen werden müsste. Von der Kurfürstenstraße abknickend könnte man den RSW dann an die Paul-Böninger-Straße anschließen. Ebenso gäbe es Überlegungen, die B535 zu überbrücken. In Schwetzingen angekommen wurden am Schlossplatz traditionell „Radler“ bestellt. Schmidt erklärte zum Abschluss, dass der Bundestag 2016 Mittel für Planung und Bau von Radschnellwegen in ein Gesetz gegossen hätte. Für die SPD im Kreis wäre es Teil eines Zeit- und Maßnahmenplans für die Umsetzung von Klimaschutzkonzepten. Um so mehr bedauerten die Genossen, dass die grün-schwarze Landesregierung lange untätig geblieben sei und zuletzt die Planungsarbeiten auf die Schwetzingener Kommune abgewälzt hätten. Dass man jetzt mehr als 10 Jahre brauche, um den RSW zu bauen, sei inakzeptabel, war sich die Gruppe einig.

Text: Theobald/Tink/Schmidt / Foto: Schmidt



## Vereine und Verbände

### AGV Eintracht 1844 e.V.

#### Jahreshauptversammlung

In der Jahreshauptversammlung des AGV im April 2023 wurde die Vorstandschaft neu gewählt bzw. im Amt bestätigt:

1. Vorsitzende Hildegard Rühle
  2. Vorsitzende und Kassenverwalterin Bärbel Müller
- Schriftführerin Stefanie Schati  
 Beisitzer: Uschi Herold, Tamara Kaltschmidt, Claudia Erdmann, Martina Wölfel, Marika Flex und Dieter Müller.

Wer Lust hat zu singen, hat dienstags und mittwochs bei uns die Möglichkeit. Dienstags (ab 19 Uhr) werden Schlager und Chansons in deutscher und englischer Sprache gesungen, aber auch Volkslieder. Der Mittwochschor (ab 19.30 Uhr) singt Popsongs in englischer und deutscher Sprache und probt wieder für ein Konzert im Frühjahr 2024.



## ASV Judo/Karate

### Judo-Kids des ASV starten beim internationalen Turnier in Worms



Am Wochenende fuhr die U13- und U15-Jugend der Judo-Abteilung des ASV mit ihrem Trainer und Betreuern zum internationalem U13- und U15-Nibelungenturnier nach Worms. Am Ende des Turniertages konnten folgende Platzierungen in den jeweiligen Alters- und Gewichtsklassen erreicht werden:

1. Platz: Leon Becker, U13-Klasse bis 55 kg
2. Platz: Caroline Erdmann, U13-Klasse bis 36 kg
3. Plätze: Simon Spreitzenbarth, U13 bis 50 kg und Georg Balezin U15 Klasse bis 46 kg.
5. Plätze: Emma Jäger, U15 Klasse bis 52 kg und Marcel Grüber U15-Klasse bis 46 kg.

Die Judo-Abteilungsleitungsleitung des ASV, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu, gratulieren den Judo-Kids recht herzlich zu ihren Erfolgen beim internationalen Jugend-Turnier in Worms.

Das Judo-Anfängertraining für Kinder des ASV Eppelheim findet im Capri-Sonne-Sportcenter im Gymnastik-Raum statt, die Trainingszeiten für das Kinder-Anfängertraining (ab 5 Jahre) sind donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr.

Foto: Eyüp Soylu

Weitere Informationen: Sven Lebküchner, Telefon 0176/98 12 93 77, E-Mail: asv-judo-info@gmx.de

## ASV/DJK Fußball

### Eppelheimer Fußballfrauen zeigen Glanzleistung in Hettingen

Am vergangenen Sonntag trat die SpG ASV Eppelheim/HSC 2 in aller Früh die zweite kleine Weltreise der Saison an. Dieses Mal führte der Weg zum Tabellenzweiten der SG Hettingen/Reisenbach. Damit hatte das Team aus Heidelberg gegen die Kreisligameisterinnen der vergangenen zwei Jahre eine echte Herkulesaufgabe zu bewältigen. Mit geänderter Formation und Aufstellung startete man vor zahlreichen Zuschauenden in die Partie – die Gastgeberinnen voller Selbstbewusstsein, die Eppelheimerinnen voller Kampfeswille: Keineswegs wollte man heute leichte Beute sein. Obwohl die Gäste von Beginn an in Verteidigung und Mittelfeld nur wenig zuließen, musste man nach einer knappen Viertelstunde den Rückstand hinnehmen. Nach zwei Eckbällen konnten die Hettingerinnen den Ball unhaltbar per Kopf im Netz versenken. Für die Heidelbergerinnen bedeutete das: aufdrehen! An Nina und Emy war in der Außenverteidigung kein Vorbeikommen, hohe Bälle ins Zentrum fingen Cathrin und Frieda ab und verirrte sich doch einmal eine gegnerische Angreiferin in den Eppelheimer Strafraum, so fand sie spätestens in Emely mit ihren berühmten Grätschen ihre Meisterin. Mit dem 1:0-Rückstand ging es

dann in die wohlverdiente Pause – das Spiel war zu diesem Zeitpunkt vieles, aber noch lange nicht vorbei und so sollte das Publikum in der zweiten Hälfte auf beiden Seiten Fußball vom Feinsten zu sehen bekommen. Mit neuer Kraft und neuem Mut startete das Team um Trainer Patrick Kabrhel in die nächsten 45 Minuten. Mit Michelle kam neuer Wind für die Offensive und schon bald ließ man die SG Hettingen spüren, dass dieses Spiel noch lange nicht gewonnen war. Ganz nach dem Motto „Kommt Zeit, kommt Rat“ gewannen die Gäste mit jeder Spielminute an Selbstvertrauen. Die Abschlüsse von Torfrau Laura kamen geradezu perfekt auf Tatti, Marie und Lea und wurden dort mit technischer Raffinesse verarbeitet. Dass man nach 60 Minuten erneut einen Gegentreffer hinnehmen musste, wurde gekonnt ignoriert und so rollte ein Spielzug um den anderen auf die Hettinger Abwehr zu. Larissa ließ das ein oder andere Mal eine ganze Reihe an Gegenspielerinnen stehen wie Slalomstangen und die Gastgeberinnen kamen kaum noch zum Zug. Letztendlich kam es, wie es kommen musste: Nach einer kurz ausgeführten Ecke und anschließenden Flanke von Lenja landete der Ball direkt vor den Füßen von Sarah, die das Leder cool im Kasten versenkte und somit den Anschlusstreffer erzielte. In den kommenden und leider letzten zehn Minuten gab es nur noch eine Richtung – gen Hettinger Tor. Der Ausgleich lag unverkennbar in der Luft als der Schiedsrichter abpfiff. Zwar musste man schlussendlich eine Niederlage hinnehmen, die sich allerdings nicht wie eine anfühlte. Vollkommen verdient gingen die Mädels mit erhobenem Haupte vom Platz und möchten genau das auch bei Saisonfinale auf heimischen Rasen zeigen – One-Touch-Fußball vom Allerfeinsten. Wir würden uns freuen, am 21. Mai um 11 Uhr zahlreiche Fans auf dem HSC-Sportplatz begrüßen zu dürfen!

**Das Team:** Laura Sommer (T), Frieda Reif, Emely Schmitz, Emy Koppenhöfer, Nina Hagenmueller, Tatjana Schmitt, Michelle Müller, Lenja Hilgert, Larissa Wirth, Sarah Edte (1), Lea Lehmann, Marie Götz und Cathrin Röhnisch (C)



## ASV Tischtennis

### 2. Mannschaft wird Vizemeister in der Kreisklasse D, Staffel 2



Albert Viskovic (v. l.), Önder Dagaslan, Leonard Kraus, Manfred Herzog, Wilhelm Günther, Karlheinz Hornung, Arthur Kraus und Lukacz Mazur. Es fehlen Markus Freiberg, Adrian Kuspiel und Christian Alexandrescu.



Die 2. Mannschaft hatte sich zu Beginn der Verbandsrunde 2022/23 neu formiert und startete in der Kreisklasse D, Staffel 2 im Bezirk Heidelberg. In dieser Klasse wird mit 4er-Mannschaften gespielt. Die Spieler um Mannschaftsführer Arthur Kraus schafften auf Anhieb, mit großem Abstand, die Vizemeisterschaft. Herzlichen Glückwunsch!

### Jugendmannschaft: Super Abschluss nach erster Verbandsrunde



Jochen Goldkorn (Trainer; v. l.), Fangxi Xu, Tobias Surauf, Unmut-Can Durateymur, Celina, Ilyas Gizli, Elisa Daganan und Önder Daganan (Trainer). Es fehlt Felix Ließmann

Unsere Jugendmannschaft startete in der in der Verbandsrunde 2022/23 erstmals den sportlichen Wettkampf gegen andere Mannschaften. Mit einer 4er-Mannschaft wurde in der Jungen 15 Kreisklasse, im Bezirk Heidelberg, auf Anhieb mit gutem und beherztem Spiel angegriffen. Die anfängliche Nervosität war nach den ersten Spielen schnell abgelegt. Die beiden Trainer standen bei den Spielen mit Ratschlägen zur Seite und so erreichte die junge Mannschaft am Ende der Runde einen tollen 4. Platz von insgesamt 10 Mannschaften. Herzlichen Glückwunsch! Super Leistung!

Text und Fotos: Gerhard Weinert

Weitere Infos unter: <https://www.asv-eppelheim.de/tischtennis>

### BürgerkontaktBüro e.V.

#### Kaffee, Kuchen und viel Geselligkeit

Die Ausflüge der Spaziergehgruppe bringen Spaß in den Alltag



Wer noch gut zu Fuß ist und gerne in geselliger Runde die Region erkunden möchte, ist bei der Spaziergehgruppe des BürgerKon-

taktBüros genau richtig. Immer am zweiten Mittwoch im Monat gibt es einen gemeinsamen Ausflug, an dem alle spaziergefreudigen Eppelheimerinnen und Eppelheimer teilnehmen können. Die Touren bringen Spaß in den Alltag und sorgen für viel Geselligkeit. Zuletzt ging es mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Mauer, wo man sich den Ortskern anschaute und sich in einem Restaurant mit einem Mittagessen stärkte. Danach ging es weiter nach Zuzenhausen. Dort wurde nach einem Spaziergang die bekannte Mühlenbäckerei mit ihrem schönen Café angesteuert. Die herrlichen Kuchen und Torten sahen nicht nur verlockend aus, sondern schmeckten auch ausgezeichnet. Wer sich über die nächsten Ausflugsziele informieren möchte, kann gerne Gruppenleiterin Inge Bitz unter der Nummer 06221/76 05 49 anrufen. Der nächste Ausflugstag ist Mittwoch, 14. Juni.

Foto: Uschi Herold.

**Zur Information:** Im Mai findet das Kultur-Café des BürgerkontaktBüros aufgrund des Feiertags am Pfingstmontag nicht statt. Das nächste Treffen ist am 26. Juni um 15 Uhr im Rathaukeller.

**Bitte vormerken:** Am Mittwoch, 14. Juni 2023, plant das BürgerkontaktBüro einen Besuch der BUGA in Mannheim. Ob Vereinsmitglieder oder Gäste: „Alle sind herzlich willkommen, mit uns gemeinsam den Ausflug zu unternehmen“, betont Ilse Bühler, zweite Vorsitzende des BürgerkontaktBüros. Nähere Einzelheiten zu Treffpunkt und Abfahrtszeiten folgen. Wer sich vorab informieren möchte, darf Ilse Bühler unter 06221/757137 anrufen. Sabine Geschwill

### DJK Judo

#### Gürtelprüfung bei der Judoabteilung der DJK

Bei der DJK fand letzten Monat wieder eine Gürtelprüfung statt. Die Kids zeigen dabei ihren Leistungsstand und können die nächste Gürtelfarbe erreichen. Insgesamt haben 33 Judoka erfolgreich ihre Prüfung abgelegt. Herzlichen Glückwunsch! Die Ergebnisse im Einzelnen:

**Weiß-gelb:** Qais Dmiria, Finn Augustin, Nour Asmi, Yana Antoshchuk, David Repescius, Lasse Brodehl, Richard Waldbuesser, Taim Dmiria, Mihajlo Petrovic, Ole Friedrich, Malte Brodehl, Mattis Wolf, Paul Wegener, Hristo Trifonov, Tim Perscheid, Aron Tangerding, Daniil Vasilevski und Dilan Vasilevski.

**Gelb:** Svenja Malz, Aya Asmi, Jari Halfmann, Vincent Kuspiel, Sebastian Cieslock, Eva Merkosk, Juri Knopp, Jarno Giet und Zoë Zimmermann.

**Orange:** Noah Sommer und Niklas Fülöp.

**Orange-Grün:** Lina Magenreuther, Tanja Malz, Mattis Saueressig und Simon Helbig.

An dieser Stelle auch nochmals ein Dankeschön an unsere Trainer und die ehrenamtlichen Betreuer.

Foto: DJK Judo



PIC•COLLAGE



## DJK American Football



LUST AUF WAS NEUES

**KIDS FLAGG-FOOTBALL VON 8 - 16 JAHRE**  
**DONNERSTAG AB 18:00 UHR**  
**HERREN TACKEL FOOTBALL AB 18 JAHR**  
**DIENSTAG UND DONNERSTAG**

AB 19:45

WERDE EIN TEIL VON UNS  
 BOSCHSTRASSE 10, 69214 EPPELHEIM



## Schützenvereinigung

### Arbeitseinsatz mit vielen helfenden Händen



Die Vorstandschaft hatte bereits in der Jahreshauptversammlung angekündigt, dass in den nächsten Wochen ein Arbeitseinsatz für die Mitglieder ansteht. Die Terminfindung gestaltete sich aufgrund diverser Wettkämpfe schwierig. Doch letztendlich konnte Schützenmeister Mathias Zäpfel die Helfer für den 13. Mai 2023 einbestellen. Und der Vorstand war positiv überrascht, denn es kamen wirklich viele unserer Mitglieder zum Helfen.

Pünktlich um 9 Uhr ging es los: Unter Federführung von Mathias Zäpfel wurden kleine Teams gebildet, die sich um die verschiedenen Aufgaben kümmerten. Es stand einiges auf der Liste, die in den letzten Wochen erstellt wurde. Dabei waren es hauptsächlich Routinearbeiten, die durchzuführen waren – kehren, wischen, aufräumen, Verbrauchsmaterialien ersetzen, Holz austauschen, Rasen mähen usw. Aber es gab auch ein paar Ecken, da war es an der Zeit, dass Instandhaltungsarbeiten durchgeführt wurden. Hierbei waren wir froh, dass wir viele erfahrene Helfer hatten, die genau wussten, was zu tun ist. Und so wurde fleißig gehämmert, gebohrt und geschraubt. Es war schön zu sehen, dass für jeden eine passende Aufgabe dabei war und die Arbeiten Hand in Hand gingen.

Alles in allem ging es an dem Samstag zügig voran und es konnte viel geschafft werden. Schützenmeister Mathias Zäpfel war sehr zufrieden und auch Oberschützenmeister Axel Richter freute sich über die Erledigung der notwendigen Arbeiten. Wir bedanken uns bei allen kleinen und großen Helfern, von denen jeder einen tollen Beitrag für den Verein geleistet hat. So macht Vereinsarbeit Spaß! Während des Arbeitseinsatzes sind bereits ein paar neue Ideen entstanden. Es bleibt also spannend, was die Zukunft bringt. Die beste Idee auf dem Papier ist in der Umsetzung zum Scheitern verurteilt, wenn Mitstreiter und Helfer fehlen. Aber mit dem am Samstag gezeigten Einsatz unserer Mitglieder sind wir zuversichtlich, dass die Unterstützung da ist und wir neue Projekte realisieren können. Das Bild zeigt Ferenc Jakab, einer der vielen Helfer, bei der Arbeit.

Foto: Peter Brand

## SG Poseidon

### Schwimmabzeichentag



Der Poseidon beteiligt sich am Schwimmabzeichentag der Schwimmverbände. Kinder, die noch nicht die Gelegenheit hatten eine Schwimmabzeichenprüfung abzulegen aber die Grundvoraussetzungen dafür schon haben können am Sonntag, 21. Mai 2023, ins Eppelheimer Schwimmbad (Gisela-Mierke-Bad) kommen. Dort werden unsere Trainer in der Zeit von 14 bis 18 Uhr die entsprechende Abnahme machen. Eine Mitgliedschaft ist nicht notwendig.

## TVE Handball | [www.tv-eppeheim.de](http://www.tv-eppeheim.de)

### Niederlage zum Saisonabschluss

*Verbandsliga (Männer): TV Eppelheim – HSG Weschnitztal 24:30*  
 Eigentlich hatte man sich den Saisonabschluss vor doch zahlreichen Zuschauern anders vorgestellt: Sieg – tänzerische Darbietung – Verabschiedung verdienter Spieler – Grillfest. Gegen den Sieg hatte allerdings der Gegner, die HSG Weschnitztal, etwas einzuwenden und entführte die Punkte bei ihrem 30:24 (15:17)-Erfolg nicht unverdient, weil die Hausherren nicht in der Lage waren, insgesamt 14 freie Chancen im gegnerischen Tor unterzubringen. Einen frühen Vorsprung der Gäste konnte der TVE noch ausgleichen (6:6), doch dann zeichnete sich die Misere bereits ab. Trotz doppelter Unterzahl warf die HSG zwei Tore, der TVE keines. Das sollte sich im Laufe des Spiels fortsetzen. Obwohl die Gäste im ganzen Spiel sieben Mal durch Zeitstrafen dezimiert agieren mussten, konnten die Hausherren nicht ein einziges Mal daraus Kapital schlagen, im Gegenteil, sie waren selbst meist erfolgreich. Hoffnung keimte auf, als kurz vor Ende der ersten Halbzeit Carsten Geier mit zwei Kontertoren den TVE noch einmal heranbrachte, aber nach Wiederanpfeiff bot sich das selbe Bild. Fünf Mal hintereinander ließ man freie Chancen aus, der Anschluss oder gar der Ausgleich waren so nicht zu schaffen und die HSG setzte sich allmählich ab, 20:27 war ihr größter Vorsprung.

Trainer Sebastian Metzler war ein wenig deprimiert: „In der zweiten Hälfte hätten wir das Spiel noch locker umbiegen können, aber 9 Tore bei 23 Fehlwürfen, das ist einfach unterirdisch.“ Woran es in der nächsten Saison zu arbeiten gilt, wurde bei diesem Spiel mehr als deutlich offenbar, zumal Toptorschütze Leon Dennhardt den Verein verlassen wird. Auch Abwehrkante Dennis Schäfer wurde nach dem Spiel für seine erfolgreiche Zeit beim TVE gebührend verabschiedet, auch er wird in der nächsten Saison nur schwer zu ersetzen sein. Bleibt als Höhepunkt des Abends nur der grandiose Auftritt der Europameisterin im Tanz. Die Schwester von Leon und Milan Dennhardt stellte ihre beiden Brüder an diesem Tag deutlich in den Schatten und bekam für ihre Aufführung zurecht einen stürmischen Applaus von den Rängen. (we) **TVE:** Koch, Brendel; Jäger, Keller (4), Stotz, Sander (1), Huckele (1/1), Hofmann, Hess (2), Geier (6), Rutt, L. Dennhardt (7/3), Schäfer (3), M. Dennhardt

## TVE Turnen

### Erster Platz für Maximilian bei der VR Talentiade



Am 7. Mai veranstaltete die Kunstturngemeinschaft Heidelberg zum wiederholten Male die VR Talentiade. In Kooperation mit der TSG Rohrbach durchgeführt, trafen sich rund 80 Kinder der Jahrgänge 2017 bis 2019 in der IGH-Sporthalle, um an zehn verschiedenen Stationen ihre motorischen Fähigkeiten und Grundlagen für das Geräteturnen unter Beweis zu stellen. Bei den Übungen

wie zum Beispiel Hockstütz, Bankziehen, Standweitsprung, Prellsprünge, Maikäfer sowie einem Parcours zum Balancieren konnten die Jungs und Mädchen ihre Leistungen zeigen. Der Teilnehmer für den TV Eppelheim, Maximilian Federer (AK 5), errang mit 71 von 100 Punkten den ersten Platz. Ganz besonders freute er sich über den glänzenden Pokal, welcher von der Volksbank Kurpfalz gestiftet wurde. Sehr schön, dass unsere neues T-Shirt zur Geltung kam. Der Turnverein Eppelheim gratuliert Max zu diesem großartigen Erfolg.

Foto: TVE



## Informationen, Kulturelles

### AVR

#### Abfuhr- und Sammeltermine im Juni 2023

##### 2-Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
2./15./29.	13./27.	9./22.	16.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
1./14./28.	1./14./28.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

### IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Stadt Eppelheim

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeisterin Patricia Rebmann,  
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,  
Tel. 06227 873-0,  
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):**  
G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de  
www.gsvertrieb.de

**Bildnachweise:**  
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



### CarSharing mit stadtmobil: so einfach geht's

Einfach, günstig, umweltschonend: Mit stadtmobil nutzen Sie das passende Auto für jeden Zweck genau dann, wenn Sie es brauchen.

- günstig
- kurzfristig verfügbar
- große Fahrzeug-Auswahl in der Region
- deutschlandweites Netz

### Beispiel-Fahrten (Classic-/VRN-Tarif)

#### Wocheneinkauf

Fahrzeugklasse: B Kleinwagen

2 Std., 15 Kilometer



Zeit	4,40 €
KM	3,45 €
=	7,85 €

Preise inkl. Kraftstoff  
und Versicherung!

#### Kurztrip am Wochenende

Fahrzeugklasse: C Kombi

2 Tage, 150 Kilometer



Zeit	64,00 €
KM	37,50 €
=	101,50 €



#### Anmelden

Einmalig anmelden, Führerschein und Ausweis vorlegen und Zugangsdaten erhalten.

#### Reservieren

Gewünschtes Auto über Website, Smartphone-App oder Telefon buchen.

#### Abholen

Auto an der Station mit Ihrer stadtmobil-Karte öffnen und losfahren.

#### Zurückbringen

Auto an derselben Station abstellen, mit stadtmobil-Karte abmelden.

Die Online-Anmeldung und alle weiteren Informationen finden Sie unter:  
[www.stadtmobil.de](http://www.stadtmobil.de)



Stadtmobil Rhein-Neckar AG  
M 1, 2 | 68161 Mannheim  
rhein-neckar@stadtmobil.de

**stadtmobil**  
carsharing